

## **Ausschreibung von zwei wissenschaftlichen Postdocstellen im Rahmen des Projekts »Lasst uns über Alternativen reden ... Gerechtigkeit und Solidarität – für demokratischen Sozialismus«**

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung schreibt zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterstellen im Rahmen des Projekts »Lasst uns über Alternativen reden... Gerechtigkeit und Solidarität – für demokratischen Sozialismus« aus. Die Stellen sind auf drei Jahre befristet und 0,75-Stellen. Es sind Stellen der wissenschaftlichen Nachwuchsentwicklung. Ziel dieses Projekts sind erstens die Analyse konkreter praktischer Transformationsbeispiele und zweitens die Arbeit an einem umfassenderen Konzept gesellschaftlicher Transformation. Im Zusammenhang mit der Terminierung des Projekts auf den Zeitraum 2011 bis 2013 werden auch die ausgeschriebenen Projektstellen befristet. Sie beziehen sich auf Leistungen im Rahmen dieses Projekts.

### **Projektstelle *Reproduktionsökonomie***

Ausgehend von der wissenschaftlichen Analyse der Umbrüche der Geschlechterverhältnisse als (globale) Produktions-, Macht- und Lebensverhältnisse unter dem Gesichtspunkt ihrer strategischen Bedeutung für gesellschaftliche Transformationsprozesse und der Herausarbeitung solidarisch-feministischer Ansätze und Szenarien sollen Beiträge für das Projekt »Lasst uns über Alternativen reden...« zum Gebiet der Reproduktionsökonomie bzw. Care Economy erarbeitet werden. Dabei geht es um konkrete Einzelprojekte in diesem Bereich sowie den transformatorischen Wandel hin zu einer reproduktionsorientierten Wirtschaft insgesamt sowie die Durchführung und Betreuung von Einzelanalysen. In den drei Jahren soll ein Buch in der Reihe *Einundzwanzig* der Rosa-Luxemburg-Stiftung zu diesem Schwerpunkt erarbeitet werden.

### **Projektstelle *Kulturelle Umbrüche und Organisationskulturen der Linken***

Ausgehend von der eigenständigen systematischen Auswertung von Analysen auf dem Gebiet der Lebensweise, Alltag und Politiken des Kulturellen unter besonderer Berücksichtigung subjektwissenschaftlicher, feministischer und soziologischer Ansätze (mit Blick auf Klassen, Milieus, geschlechtliche und ethno-nationale Zuschreibungen) sollen Beiträge für das Projekt »Lasst uns über Alternativen reden...« auf dem Gebiet der Kooperationspotentiale und Blockaden der Linken erarbeitet werden. Es sollen Fallstudien aufgearbeitet und konzeptionelle Ansätze zum Zusammenhang von kulturellen Umbrüchen und Organisationskulturen der Linken als Teil einer akteurzentrierten sozialistischen Transformationsforschung entwickelt sowie konkrete Einzelprojekte betreut werden.

### **Anforderungen:**

- Bewerber/innen verfügen über eine Promotion in Sozial-, Politik- oder Kulturwissenschaften. Bevorzugt werden Bewerber/innen, die in den letzten drei Jahren eine Promotion auf einem Feld abgeschlossen haben, das mit dem Thema der Projektstelle im Zusammenhang steht.
- Bewerber/innen bringen ausgewiesene Kenntnisse in der Forschung zum jeweiligen Themenbereich mit und sind mit neueren Forschungen auf dem Gebiet der Geschlechterverhältnisse und des Feminismus vertraut;
- Bewerber/innen verfügen über Erfahrungen der editorischen und Redaktionsarbeit;
- Gewünscht sind gute Kenntnisse der englischen Sprache und nach Möglichkeit einer weiteren Sprache und sehr gute Kommunikationskompetenzen.
- Vorausgesetzt werden umfassende Kenntnisse über die Ziele, Aufgaben und Aktivitäten der RLS sowie eine Identifikation mit den von der Stiftung vertretenen politischen

Grundpositionen. Bewerber/innen sind in der Lage, diese Positionen aktiv zu kommunizieren und die Arbeit am Themenschwerpunkt in diesem Sinne zu gestalten.

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD (Bund). Die Stelle sind eine 0,75-Stellen (30 Stunden/Woche) und werden der Entgeltgruppe 13 zugeordnet.

Aussagekräftige Bewerbungen (elektronisch bevorzugt) richten Sie bitte postalisch oder per E-mail bis zum *27. März 2011* an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Dr. Annegret Rohwedder  
Personalreferentin  
Franz-Mehring-Platz 1  
10243 Berlin

E-Mail: [bewerbung@rosalux.de](mailto:bewerbung@rosalux.de)

Es werden keine Empfangsbestätigungen für Bewerbungen ausgestellt.